

Unterrichtsvorhaben 8.1: Absichten und Wirkungsweisen von Texten

1. Sequenz: Appellative Texte untersuchen: Werbung

Zentrale Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler ...

KB 2: Schreiben

- gestalten appellative Texte und verwenden dabei verschiedene Präsentationstechniken. (3.2.5)

KB 3: Lesen – Umgang mit Texten und Medien

- untersuchen und bewerten Sachtexte, Bilder und diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention, Funktion und Wirkung. (3.3.3)
- untersuchen Texte audiovisueller Medien im Hinblick auf ihre Intention. Sie reflektieren und bewerten deren Inhalte, Gestaltungs- und Wirkungsweisen. (3.3.5)

KB 4: Reflexion über Sprache

- vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen und treffen in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet. (3.4.2)

Zeitbedarf: ca. 22 Std.

2. Sequenz: Analyse von kürzeren Erzählungen

Zentrale Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler ...

KB1: Sprechen

- verarbeiten Informationen zu kürzeren, thematisch begrenzten freien Redebeiträgen und präsentieren diese mediengestützt. (3.1.4)

KB 2: Schreiben

- beantworten Fragen zu Texten sowie zu deren Gestaltung und entwickeln auf dieser Grundlage ihr eigenes Textverständnis. (3.2.7)
- Sie fassen literarische Texte strukturiert zusammen (3.2.6)

KB 3: Lesen – Umgang mit Texten und Medien

- wenden textimmanente Analyse- und Interpretationsverfahren bei altersgemäßen literarischen Texten an und verfügen über die dazu erforderlichen Fachbegriffe. (3.3.7)
- verstehen weitere epische Texte. (3.3.8)

Zeitbedarf: ca. 24 Std.

Unterrichtsvorhaben 8.2: Lebenswege in literarischen Texten – Umgang mit einer Ganzschrift

1. Sequenz: Wilhelm Tell (dramatische Ganzschrift)

Zentrale Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...

KB 1: Sprechen und Zuhören

- Setzen sprechgestaltende Mittel bewusst ein (3.1.11)
- Tragen Texte sinngebend und gestaltend (ggf. auswendig) vor (3.1.12)

KB 2: Schreiben

- Gestalten Schreibprozesse selbstständig (3.2.1)
- Beziehen die Darstellung von Erfahrungen, Gefühlen und Meinungen in Erzähltexte ein und wenden dabei gestalterische Mittel des Erzählens planvoll und differenziert im Rahmen anderer Schreibtätigkeiten an, z. B. Rollenbiographien etc.

KB 3: Lesen – Umgang mit Texten und Medien

- Wenden textimmanente Analyse- und Interpretationsverfahren bei altersgemäßen literarischen Texten an (3.3.7)
- Verändern unter Verwendung verschiedener Medien akustische, optische und szenische Elemente und präsentieren ihre Ergebnisse angemessen (3.1.11)

KB 4: Reflexion über Sprache

- Vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen und begründen ihre Entscheidungen
- Wenden operationale Verfahren zur Ermittlung der Textstruktur selbstständig an

Zeitbedarf: ca. 28 Stunden

Unterrichtsvorhaben 8.3: Für verschiedene Adressaten schreiben

1. Sequenz: Zeitungsprojekt

Zentrale Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler ...

KB 2: Schreiben

- fassen literarische Texte, Sachtexte und Medientexte strukturiert zusammen. (3.2.6)
- formulieren Aussagen zu diskontinuierlichen Texten und werten die Texte in einem funktionalen Zusammenhang an Fragen orientiert aus. (3.2.8)

KB 3: Lesen – Umgang mit Texten und Medien

- untersuchen und bewerten Sachtexte, Bilder und diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention, Funktion und Wirkung und bewerten Textaussagen. (3.3.1;3.3.3)

KB 4: Reflexion über Sprache

- vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen und treffen in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet. (3.4.2)
- Unterscheiden und probieren aus Aktiv/Passiv, Modi, stilistische Varianten (3.4.4)

Zeitbedarf: ca. 28 Std.

2. Sequenz: Jugend- und Fachsprache

Zentrale Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler..

KB 1: Sprechen und Zuhören

- Beschaffen Informationen und wählen diese sachbezogen aus, ordnen sie und geben sie adressatengerecht weiter (3.1.3)
- Verarbeiten Informationen und präsentieren diese mediengestützt (3.1.4)

KB 2: Schreiben

- Gestalten Schreibprozesse selbstständig und erproben Sprachvarianten in freien Texten (3.2.1)
- Kennen, verwenden und verfassen Texte in standardisierter Form (3.2.9)

KB 3: Lesen – Umgang mit Texten und Medien

- verfügen über Strategien und Techniken des Textverstehens (3.3.1)
- nutzen selbstständig verschiedene Medien zur Informationsentnahme und Recherche, ordnen und dokumentieren diese (3.3.2)

KB 4: Reflexion über Sprache

- erkennen verschiedene Sprachebenen und Sprachfunktionen in gesprochenen und schriftlichen Versionen und erkennen Ursachen möglicher Verstehens- und Verständigungsprobleme und verfügen dabei über Lösungsstrategien (3.4.1)
- Vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen und treffen in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet (3.4.2)

Zeitbedarf: ca. 20 Stunden

Summe Klasse 8: 120 Stunden

8.1	Unterrichtsvorhaben: Absichten und Wirkungsweisen von Texten 1. Sequenz: Appellative Texte untersuchen – Werbung (ca. 22 Std)
------------	---

Kompetenzen aus den vier Kompetenzbereichen (KB) – Die Schülerinnen und Schüler ...			
--	--	--	--

- KB 1: Sprechen und Zuhören**
- verfügen über eine zuhönergerechte Sprechweise (3.1.1)
 - tragen einen eigenen Standpunkt strukturiert vor und vertreten ihn argumentativ (3.1.6)
- KB 2: Schreiben**
- gestalten appellative Texte und verwenden dabei verschiedene Präsentationstechniken. (3.2.5)
 - beantworten Fragen zu Texten und ihrer Gestaltung Fragen und entwickeln auf dieser Grundlage ein eigenes Textverständnis. (3.2.7)
- KB 3: Lesen – Umgang mit Texten und Medien**
- verfügen über Strategien und Techniken des Textverstehens. (3.3.1)
 - untersuchen und bewerten Sachtexte, Bilder und diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention, Funktion und Wirkung. (3.3.3)
 - untersuchen Texte audiovisueller Medien im Hinblick auf ihre Intention. Sie reflektieren und bewerten deren Inhalte, Gestaltungs- und Wirkungsweisen. (3.3.5)
- KB 4: Reflexion über Sprache**
- erkennen verschiedene Sprachebenen und Sprachfunktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten. Sie erkennen Ursachen möglicher Verstehens- und Verständigungsprobleme in mündlichen wie schriftlichen Texten und verfügen über ein Repertoire der Korrektur und Problemlösung. (3.4.1)
 - vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen und treffen in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet. (3.4.2)
 - kennen die verschiedenen Wortarten und gebrauchen sie sicher und funktional. (3.4.3)
 - gewinnen Sicherheit in der Erschließung und korrekten Anwendung von Wortbedeutungen. Sie verstehen Formen metaphorischen Sprachgebrauchs. (3.4.6)
 - unterscheiden Sprachvarianten. (3.4.8)
 - kontrollieren Schreibungen mithilfe des Nachschlagens im Wörterbuch, der Benutzung von Textverarbeitungsprogrammen, der Fehleranalyse und sie berichtigen nach individuellen Fehlerschwerpunkten. (3.4.14)

Vorhabenbezogene Absprachen			
------------------------------------	--	--	--

didaktische bzw. methodische Zugänge	Lernmittel/-ort /au- ßerschulische Partner	fächerübergreifende Kooperationen	Überprüfungsform
---	---	--	-------------------------

<p>Werbung in verschiedenen Medien im Vergleich adressatenbezogene Gestaltung eigener Werbeanzeigen Aktivierung des Vorwissens zu stilistischen Mitteln <i>Redaktionskonferenz für inhaltliche und sprachliche Überarbeitungen</i> <i>kriterienorientiertes Feedback</i></p>	<p>Werbeanzeigen in kontinuierlicher und diskontinuierlicher Form</p> <p>Werbespots in verschiedenen Medien</p>		<p>Klassenarbeit zum Beispiel: Aufgabentyp 4b (durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, Textaussagen deuten und abschließend reflektieren und bewerten)</p>
--	---	--	--

8.1	Unterrichtsvorhaben: Absichten und Wirkungsweisen von Texten 2. Sequenz: Analyse von kürzeren Erzählungen (ca. 24 Std.)
------------	--

Kompetenzen aus den vier Kompetenzbereichen (KB) – Die Schülerinnen und Schüler ...	
--	--

- KB 1: Sprechen und Zuhören**
- verfolgen konzentriert zusammenhängende mündliche Darstellungen, klären durch Fragen ihr Verständnis und setzen sich kritisch mit ihnen auseinander. (3.1.9)
 - formulieren Stichwörter, die das Verständnis von gesprochenen Texten sichern und den Inhalt wiedergeben zu können. (3.1.10)
 - erschließen sich literarische Texte in szenischem Spiel und setzen dabei verbale und nonverbale Ausdrucksformen ein.
- KB 2: Schreiben**
- gestalten Schreibprozesse selbstständig (3.2.1)
 - fassen literarische Texte, Sachtexte und Medientexte strukturiert zusammen. (3.2.6)
 - beantworten Fragen zu Texten sowie zu deren Gestaltung und entwickeln auf dieser Grundlage ihr eigenes Textverständnis. (3.2.7)
- KB 3: Lesen – Umgang mit Texten und Medien**
- verfügen über Strategien und Techniken des Textverstehens (3.3.1)
 - wenden textimmanente Analyse- und Interpretationsverfahren bei altersgemäßen literarischen Texten an und verfügen über die dazu erforderlichen Fachbegriffe. (3.3.7)
 - verstehen weitere epische Texte. (3.3.8)
- KB 4: Reflexion über Sprache**
- vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen und treffen in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet. (3.4.2)
 - Sie festigen, differenzieren und erweitern ihre Kenntnisse im Bereich der Syntax und nutzen sie zur Analyse und zum Schreiben von Texten (3.4.5)

Vorhabenbezogene Absprachen			
didaktische bzw. <i>methodische</i> Zugänge	Lernmittel/-ort /außerschulische Partner	fächerübergreifende Kooperationen	Überprüfungsform

<p>Aktivierung des Vorwissens zu Textgattungen Aktivierung des Vorwissens zur Textanalyse Geschichtlichkeit von Literatur Zitiertechniken epische Texte (Inhalt, Struktur, Figurengestaltung, Motive, Erzählperspektive, sprachliche Gestaltung) Textzusammenfassung <i>das Verhalten von Figuren bewerten und diskutieren mittels visualisierter Figurenkonstellationen</i> Erzähltexte um- und ausgestalten (Perspektivwechsel, innere Monologe, Dialoge, Briefe etc.)</p>	<p>Sammlungen epischer Kurzprosa</p>	<p>Englisch: Short Stories Geschichte: z.B. Nachkriegszeit</p>	<p>Klassenarbeit zum Beispiel Aufgabentyp 4a (einen literarischen Text mithilfe von Fragen auf Wirkung und Intention untersuchen und bewerten) oder 6 (sich mit einem literarischen Text durch dessen Umgestaltung auseinandersetzen, z.B. a)einen Dialog schreiben b) die Perspektive wechseln.</p>
---	--------------------------------------	---	--

8.2	Unterrichtsvorhaben: Lebenswege in literarischen Texten 1. Sequenz: Umgang mit Ganzschriften (ca. 28 Std)
------------	---

Kompetenzen aus den vier Kompetenzbereichen (KB) – Die Schülerinnen und Schüler ...			
--	--	--	--

<u>2. Sequenz: Lebenswege in literarischen Texten – Umgang mit einer Ganzschrift (ca. 28 Std.)</u>			
--	--	--	--

Zentrale Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...

KB 1: Sprechen und Zuhören

- Setzen sprechgestaltende Mittel bewusst ein (3.1.11)
- Tragen Texte sinngesetzt und gestaltend (ggf. auswendig) vor (3.1.12)
- Erschließen sich literarische Texte in szenischem Spiel und setzen dabei verbale und nonverbale Ausdrucksformen ein (3.1.13), z.B. durch Standbilder, gestaltendes Lesen usw.

KB 2: Schreiben

- Gestalten Schreibprozesse selbstständig (3.2.1)
- Beziehen die Darstellung von Erfahrungen, Gefühlen und Meinungen in Erzähltexte ein und wenden dabei gestalterische Mittel des Erzählens planvoll und differenziert im Rahmen anderer Schreibtätigkeiten an, z. B. Rollenbiographien etc.

KB 3: Lesen – Umgang mit Texten und Medien

- Wenden textimmanente Analyse- und Interpretationsverfahren bei altersgemäßen literarischen Texten an (3.3.7)
- Untersuchen Dialoge im Hinblick auf die Konstellation der Figuren, deren Charaktere und Verhaltensweisen (3.3.10)
- Verändern unter Verwendung verschiedener Medien akustische, optische und szenische Elemente und präsentieren ihre Ergebnisse angemessen (3.1.11)

KB 4: Reflexion über Sprache

- Vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen und begründen ihre Entscheidungen
- Wenden operationale Verfahren zur Ermittlung der Textstruktur selbstständig an (3.4.7)

Vorhabenbezogene Absprachen			
------------------------------------	--	--	--

didaktische bzw. methodische Zugänge	Lernmittel/-ort /au- ßerschulische Partner	fächerübergreifende Kooperationen	Überprüfungsform
---	---	--	-------------------------

<p>Ausgewählte Aspekte der Ganzschrift (Inhalt, Figurengestaltung, Erzähltechnik, sprachliche Gestaltung, zentrale Motive, Kontextwissen zur Lektüre) Aktivierung des Vorwissens zur Textanalyse und zur Textüberarbeitung Kriterien für die Gestaltung von Dialogen entwickeln (Inhalt, Struktur, Sprache) und Dialoge selbst verfassen Gestaltung und Reflexion von Dialogen im szenischen Spiel</p>	<p>Sachtexte zum Thema bzw. zum Autor/der Autorin Internetquellen Stadtbibliothek Ggf. Verfilmungen und Hörbücher</p>	<p>Ggf. Geschichte, z.B. Ständewesen etc.</p>	<p>Klassenarbeit zum Beispiel Aufgabentyp 4a (einen Sachtext, medialen/literarischen Text analysieren und interpretieren) Aufgabentyp 6a (sich mit einem literarischen Text durch dessen Umgestaltung auseinandersetzen, einen Dialog schreiben)</p>
---	--	---	--

8.3	Unterrichtsvorhaben: Alltags- und Mediensprache 1. Sequenz: Für andere schreiben - Zeitungsprojekt (ca. 28 Std.)
------------	---

Kompetenzen aus den vier Kompetenzbereichen (KB) – Die Schülerinnen und Schüler ...	
--	--

KB 1: Sprechen und Zuhören	
-----------------------------------	--

- verfügen über eine zuhönergerechte Sprechweise. (3.1.1)
- beteiligen sich an einem Gespräch konstruktiv, sachbezogen und ergebnisorientiert und unterscheiden zwischen Gesprächsformen. (3.1.7)
- verfolgen konzentriert zusammenhängende mündliche Darstellungen, klären durch Fragen ihr Verständnis und setzen sich kritisch mit ihnen auseinander. (3.1.9)
- formulieren Stichworte oder Sätze, um das Verständnis von gesprochenen Texten zu sichern und den Inhalt wiedergeben zu können. (3.1.10)

KB 2: Schreiben	
------------------------	--

- gestalten Schreibprozesse selbstständig (3.2.1)
- fassen literarische Texte, Sachtexte und Medientexte strukturiert zusammen. (3.2.6)
- beantworten Fragen zu Texten sowie deren Gestaltung und entwickeln auf dieser Grundlage ein eigenes Textverständnis. (3.2.7)
- formulieren Aussagen zu diskontinuierlichen Texten und werten die Texte in einem funktionalen Zusammenhang an Fragen orientiert aus. (3.2.8)
- kennen, verwenden und verfassen Texte in standardisierten Formaten. (3.2.9)

KB 3: Lesen – Umgang mit Texten und Medien	
---	--

- verfügen über Strategien und Techniken des Textverstehens und können Textaussagen bewerten. (3.3.1)
- **untersuchen und bewerten Sachtexte, Bilder und diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention, Funktion und Wirkung. (3.3.3)**
- orientieren sich in Zeitungen. (3.3.4)
- untersuchen Texte audiovisueller Medien im Hinblick auf ihre Intention. Sie reflektieren und bewerten deren Inhalte, Gestaltungs- und Wirkungsweisen. (3.3.5)

KB 4: Reflexion über Sprache	
-------------------------------------	--

- erkennen verschiedene Sprachebenen und Sprachfunktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten. Sie erkennen Ursachen möglicher Verstehens- und Verständigungsprobleme in mündlichen wie schriftlichen Texten und verfügen über ein Repertoire der Korrektur und Problemlösung (3.4.1)
- **vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen und treffen in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet. (3.4.2)**
- kennen weitere Formen der Verbflexion, bilden die Formen weitgehend korrekt und können ihren funktionalen Wert erkennen und deuten (Aktiv/Passiv/Modi). (3.4.4)

Vorhabenbezogene Absprachen			
didaktische bzw. <i>methodische</i> Zugänge	Lernmittel/-ort /au- ßerschulische Partner	fächerübergreifende Kooperationen	Überprüfungsform
<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau einer Zeitung • Zeitungsvergleich • Textsorten in Zeitungen • Gegenüberstellung und Bewertung unterschiedlicher Positionen • zentrale journalistische Fachbegriffe • Vertiefung: Form und Funktion des Konjunktivs • Einführung in die Methode „Stichwortzettel“ • Aktivierung des Vorwissens zur Methode „Schreibplan“ 	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Projekt: Zeitung macht Schule • kontinuierliche und diskontinuierliche Sachtexte zum Thema • Zeitschriften, Internetmaterial • ggf. Zusammenarbeit mit örtlicher Zeitung und Schülerzeitung 	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Politik: Hintergrundwissen zu aktuellen Themen 	<p>Klassenarbeit zum Beispiel Aufgabentyp 4b (durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet: aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, die Informationen miteinander vergleichen, deuten und abschließend reflektieren und bewerten)</p> <p>mündlicher Aufgabentyp 1b (Arbeitsergebnisse sachgerecht und folgerichtig vortragen)</p> <p>mündlicher Aufgabentyp 3c (in Interviews Sprechakte gestalten und reflektieren)</p>

8.3	Unterrichtsvorhaben: <u>2. Sequenz: Jugend und Fachsprache</u>
Kompetenzen aus den vier Kompetenzbereichen (KB) – Die Schülerinnen und Schüler ...	
<p>KB 1: Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschaffen Informationen und wählen diese sachbezogen aus, ordnen sie und geben sie adressatengerecht weiter (3.1.3) • Verarbeiten Informationen und präsentieren diese mediengestützt (3.1.4) • Artikulieren Gedanken, Empfindungen sowie Wünsche und Forderungen strukturiert, situationsangemessen, adressatenbezogen und unter Beachtung der Formen gesellschaftlichen Umgangs (3.1.5) • Beteiligen sich an Gesprächen konstruktiv, sachbezogen und ergebnisorientiert und unterscheiden zwischen Gesprächsanlässen und –formen (3.1.7) <p>KB 2: Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestalten Schreibprozesse selbstständig und erproben Sprachvarianten in freien Texten (3.2.1) • Kennen, verwenden und verfassen Texte in standardisierter Form (3.2.9) <p>KB 3: Lesen – Umgang mit Texten und Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über Strategien und Techniken des Textverstehens (3.3.1) • nutzen selbstständig verschiedene Medien zur Informationsentnahme und Recherche, ordnen und dokumentieren diese (3.3.2) • vergleichen die literarische und fachsprachliche Darstellung eines Sachverhaltes und beherrschen begriffsanalytische Arbeit an verschiedenen Textsorten <p>KB 4: Reflexion über Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen verschiedene Sprachebenen und Sprachfunktionen in gesprochenen und schriftlichen Versionen und erkennen Ursachen möglicher Verstehens- und Verständigungsprobleme und verfügen dabei über Lösungsstrategien (3.4.1) • Vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen und treffen in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet (3.4.2) • Festigen, differenzieren und erweitern ihre Syntaxkenntnisse (3.4.5) • Kennen und verfügen über weitere wort- und satzbezogene Regelungen (3.4.12, 3.4.13) • Können Codes entschlüsseln und Sprachvarianten mit Hilfe von Bildern und Texten beobachten 	

Vorhabenbezogene Absprachen			
didaktische bzw. <i>methodische</i> Zugänge	Lernmittel/-ort /außerschulische Partner	fächerübergreifende Kooperationen	Überprüfungsform
<p>Textüberarbeitung auch mithilfe von Schreibprogrammen (formale und stilistische Korrektheit)</p> <p>Kriterien für gelungene, adressatenbezogene und angemessene Gesprächsführung und Textgestaltung</p> <p>Einfluss von Medien auf die Jugendsprache erörtern</p>	<p>Internetforen/Social Media</p> <p>Jugendzeitschriften</p> <p>Fachzeitschriften</p>	<p>Evtl. Fremdsprachen (Englisch als Sprache der Neuen Medien)</p>	<p>Klassenarbeit zum Beispiel Aufgabentyp 5 (einen Text unter vorgegebenen Gesichtspunkten sprachlich analysieren und überarbeiten und die vorgenommenen Textänderungen begründen) oder 6 (produktionsorientiert zu Texten schreiben mit Reflexionsaufgabe)</p>